Am Institut für Sozialwissenschaften der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist zum nachfolgend genannten Zeitpunkt die Position eines/einer

Wissenschaftlichen Mitarbeiter*in (100 % PostDoc, EG 13 TV-L)

im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten internationalen Verbundprojekts „Public Reception of Science Communication (PuRe SC) – Das öffentliche Bild der Universität“ zu besetzen. Die Anstellung erfolgt befristet für die Dauer von 24 Monaten. Der früheste Beginn ist der 01.01.2027, spätester Beginn ist der 01.03.2027.

Projektbeschreibung:

PuRe SC untersucht erstmals international vergleichend, wie die Öffentlichkeit die Wissenschaftskommunikation von Universitäten und Hochschulen nutzt, wahrnimmt und bewertet. In dem Projekt arbeiten Forschungsteams aus Portugal, Italien, Großbritannien, USA, Taiwan und Deutschland zusammen. Die deutsche Teilstudie steht unter der Leitung von Prof. Dr. Frank Marcinkowski, der Verbund wird von Prof. Dr. Marta Entradas (ISCTE) und Prof. Dr. Martin Bauer (LSE) geleitet. Im Zentrum stehen eine bevölkerungsrepräsentative standardisierte Befragung sowie ergänzende Fokusgruppen, mit denen erfasst wird, welche Bevölkerungsgruppen von universitärer Wissenschaftskommunikation erreicht werden, welches Bild von Wissenschaft und Hochschule daraus entsteht und wie sich dies zwischen erreichten und nicht erreichten Publikumssegmenten unterscheidet.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung an der Durchführung der quantitativen Befragung (Pretests, Abstimmung mit dem beauftragten Meinungsforschungsinstitut, Qualitätssicherung der nationalen Stichprobe)
- Organisation und Durchführung der Fokusgruppen in Düsseldorf
- Statistische Analyse der deutschen und komparativen Umfragedaten
- Qualitative Auswertung der Fokusgruppentranskripte
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen im Rahmen der deutschen Teilstudie und des internationalen Konsortiums

Soll-Anforderungen:

- Abgeschlossene Promotion in Kommunikationswissenschaft oder einer anderen empirischen Sozialwissenschaft
- Ausgewiesener fachlicher Schwerpunkt im Bereich der Wissenschaftskommunikation, Wissenschaftssoziologie oder Hochschulforschung, in der Regel nachgewiesen durch einschlägige Publikationen oder Vorträge

- Vertiefte Kenntnisse qualitativen Forschungsmethoden, insbesondere der Durchführung und Auswertung von Fokusgruppen/Gruppendiskussionen
- Erfahrung mit der statistischen Analyse von Umfragedaten
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Kann-Anforderungen:

- Erfahrung in international vergleichend angelegten Forschungsprojekten
- Interkulturelle Kompetenz und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit internationalen Projektpartnern
- Inhaltliches Interesse an der öffentlichen Wahrnehmung von Wissenschaft und Hochschulen als Forschungsfeld

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen ist Herr Prof. Frank Marcinkowski; E-Mail: frank.marcinkowski@hhu.de; Telefonnummer: 0211 8112854.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Belege über akademische Abschlüsse, Schriftenverzeichnis) richten Sie bitte unter Angabe der Kennung ‚PureSC‘ bis zum 20. November 2026 bevorzugt in elektronischer Form an

frank.marcinkowski@hhu.de

oder schriftlich an:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Philosophische Fakultät
Institut für Sozialwissenschaften, Kommunikations- und Medienwissenschaft I
z. Hd. Prof. Dr. Frank Marcinkowski
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf